

# Stadt Volkmarsen

## Kenntnisnahme

Drucksache KN-41/2024

- öffentlich -

Datum: 17.06.2024

Aktenzeichen	BV-BM
Federführender Fachbereich	Bau- und Ordnungsverwaltung

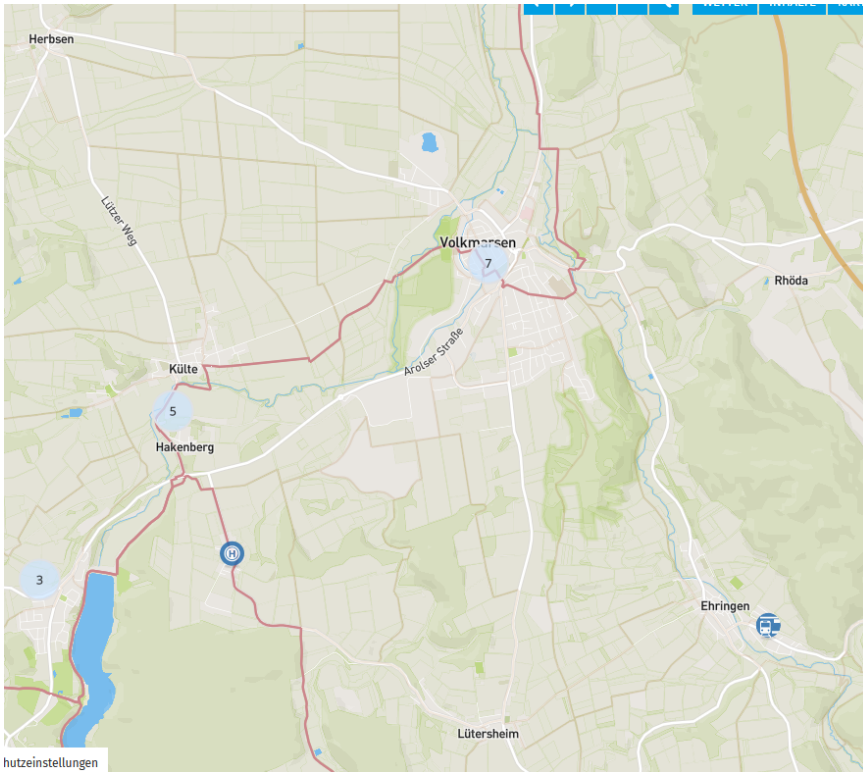
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Umweltausschuss	25.06.2024	zur Kenntnis
Magistrat der Stadt Volkmarsen	01.07.2024	zur Kenntnis
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Volkmarsen	09.07.2024	zur Kenntnis

### Fortschreibung Radwegekonzept Volkmarsen

#### Kenntnisnahme:

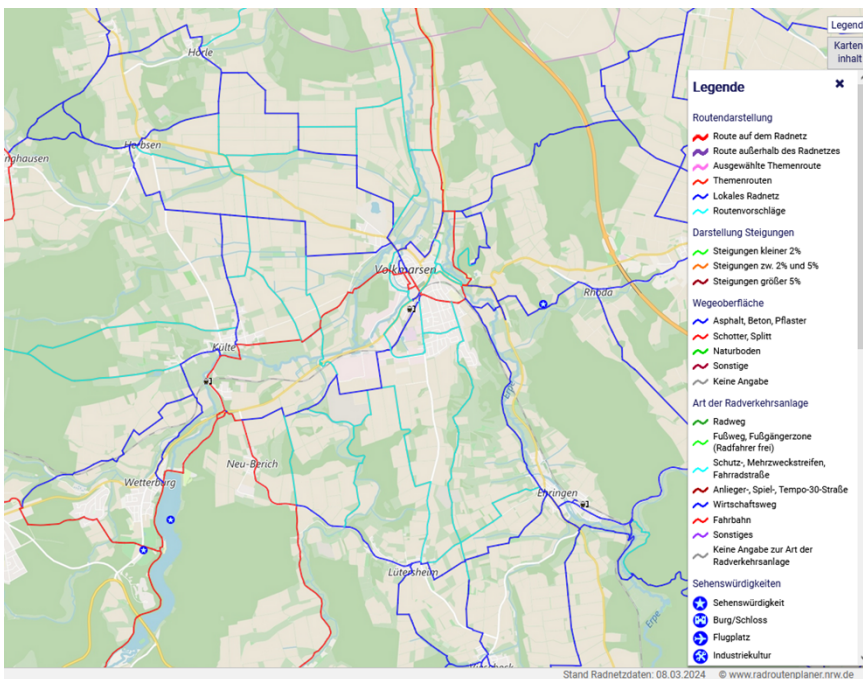
Mit der im vergangenen Jahr umgesetzten Radwegebeschilderungsmaßnahme wurde das Ziel erreicht, ortsunkundigen Radfahrenden eine qualitativ hochwertige Wegführung zu bieten. Da eine Vielzahl der Radfahrenden heutzutage die Navigation oder zumindest die Routenplanung über digitale Endgeräte durchführen, wurde direkt nach dem Abschluss der Arbeiten an der Radwegebeschilderung damit begonnen, die Daten an bekannte Plattformen wie den "Radroutenplaner Hessen" und den "Radroutenplaner NRW" zu übermitteln. Darüber hinaus wurden die Daten bei "OpenStreetMap" eingepflegt. Auf die Daten von OpenStreetMap greifen eine Vielzahl von Diensten wie z. B. Komoot zurück. Damit wurden die Daten für die Radfahrenden bestmöglich zur Verfügung gestellt.

Der **Radroutenplaner Hessen** unterscheidet dabei leider nicht zwischen beschilderten Strecken und empfohlenen (nicht beschilderten) Strecken, sondern lediglich zwischen Themenrouten und lokalen Hauptnetzen. Die Verwaltung hat eine Änderung der Darstellung bei der zuständigen Stelle angeregt. Im nachfolgenden Bild sind die Themenrouten rot-braun und das lokale Hauptnetz hellbraun dargestellt.



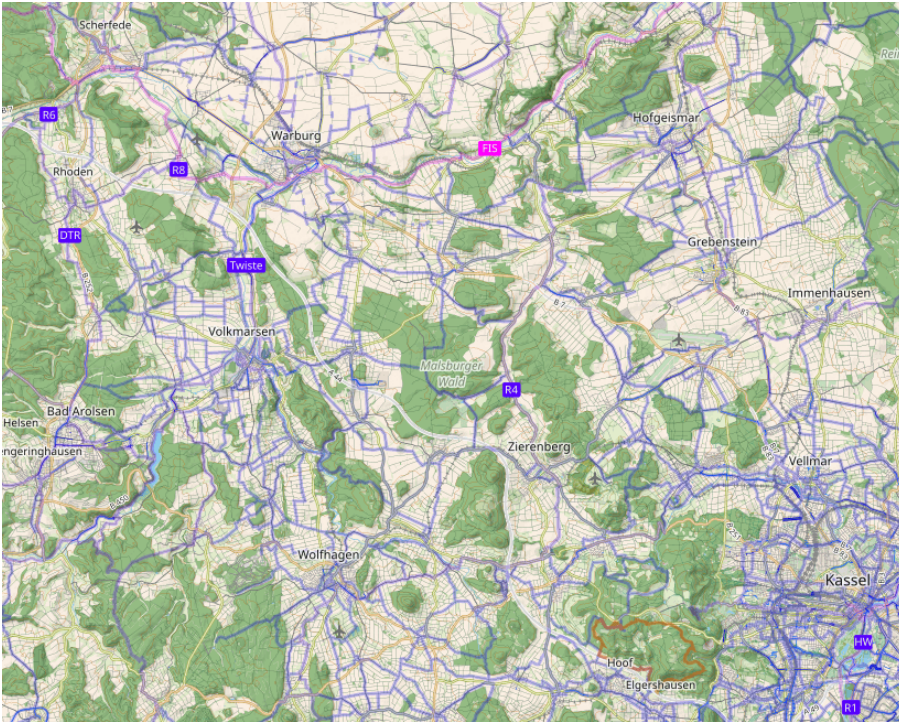
Auszug Radroutenplaner Hessen

Besser macht dies der **Radroutenplaner NRW**. Hier findet eine Unterscheidung zwischen dem lokalen Radnetz und Routenvorschlägen statt. Das beschilderte lokale Radnetz ist blau, die nicht beschilderten Routenvorschläge hellblau dargestellt. Auch hier heben sich Themenrouten wie die Diemel-Twiste-Runde, der Twiste-Radweg und der Hessische Radfernweg R6 farblich (rot) von den restlichen Strecken ab.



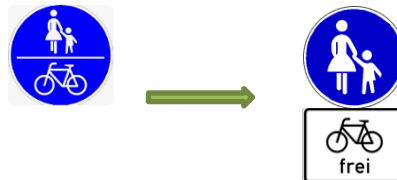
Auszug Radroutenplaner NRW

**OpenStreetMap** bietet die Möglichkeit die Strecken mit allen erdenklichen Attributen wie z. B. Oberflächenbeschaffenheit oder Steigung in % auszustatten. Volkmarsen erscheint durch die Implementierung somit nicht mehr als "weißer Fleck" auf den Radfahrkarten.



*Auszug Kartenebene CycloSM auf OpenStreetMap*

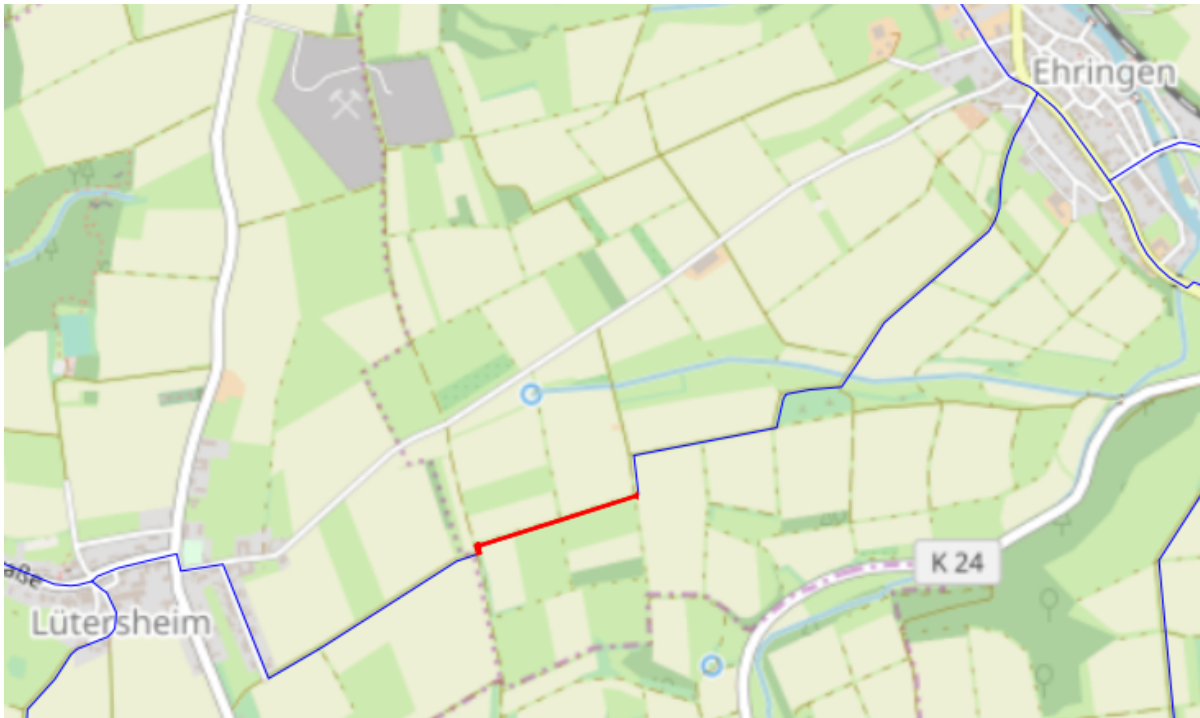
Im Januar 2024 wurden alle durch Verkehrszeichen 240 ausgewiesenen gemeinsamen Rad-Fußwege und einige Gehwege neu beschildert. Neu angeordnet wurde jeweils das Zeichen 239 mit Zusatzzeichen 1022-10.



**Folgende Gehwege sind seitdem für den Radverkehr freigegeben:**

1. Alte Mühle zwischen Am Brausewehr und Kreuzung L 3080 (Külte),
2. Arolser Straße auf der Straßenseite mit den geraden Hausnummern (Volkmarsen),
3. Arolser Straße zwischen Bahnhof und Lütersheimer Straße (Volkmarsen),
4. Lütersheimer Straße zwischen Ehringer Weg und Wetterweg (Volkmarsen),
5. Oberstraße zwischen Fw-Haus und Ortsausgang (Ehringen),
6. Schulstraße zwischen Mühlenweg und Pfortenstraße (Volkmarsen),
7. Walderberge zwischen Kreuzung Lütersheimer Straße und Kasseler Straße, 8. Warburger Straße auf der Straßenseite mit den ungeraden Hausnummern zwischen Henzen Kamp und Abzweig Mersch sowie
9. Wetterweg zwischen Lütersheimer Straße und Oberer Zollstock.

Zwischen den Stadtteilen Lütersheim und Ehringen führt der beschilderte Radweg auf einem **ca. 400 m langen Streckenabschnitt über einen Rasenweg**. Dieser lässt sich derzeit nur unter optimalen Wetterbedingungen mit dem Rad befahren.



Das Land Hessen fördert den Neu-/Ausbau von Radwegen über die Nahmobilitätsrichtlinie. Dabei müssen bestimmte Qualitätsstandards eingehalten werden. Demnach hat der Streckenabschnitt z. B. eine Asphaltdeckschicht zu erhalten. Wassergebundene Decken sind nicht förderfähig. Weiterhin ist ein 2-stufiges Verfahren vorgesehen. Bei diesem wird zunächst ein Förderantrag für die Planungsleistungen gestellt. In einem Folgeantrag können sodann die baulichen Leistungen beantragt werden.

Für diese Maßnahme wurde am 29.02.2024 ein Förderantrag bei Hessen Mobil für die Planungsleistungen gestellt. Die Förderzusage liegt der Verwaltung noch nicht schriftlich vor, allerdings kann die Stadt Volkmarsen nach telefonischer Auskunft des zuständigen Sachbearbeiters mit der Förderzusage rechnen. Nach Eingang der Förderzusage werden die Planungsleistungen vergeben. Mit der dann erarbeiteten Ausführungsplanung wird die naturschutzrechtliche Eingriffsgenehmigung beim Landkreis Waldeck-Frankenberg eingeholt. Erst wenn diese vorliegt, kann der Folgeantrag für die baulichen Leistungen erfolgreich gestellt werden. Realistisch betrachtet ist mit Abschluss der baulichen Leistungen erst 2025 zu rechnen.

Für den Lückenschluss Lüttersheim - Neu Berich wird weiterhin nach einer Alternativroute nördlich der K 6 gesucht. Hier gibt es zurzeit keinen neuen Sachstand.

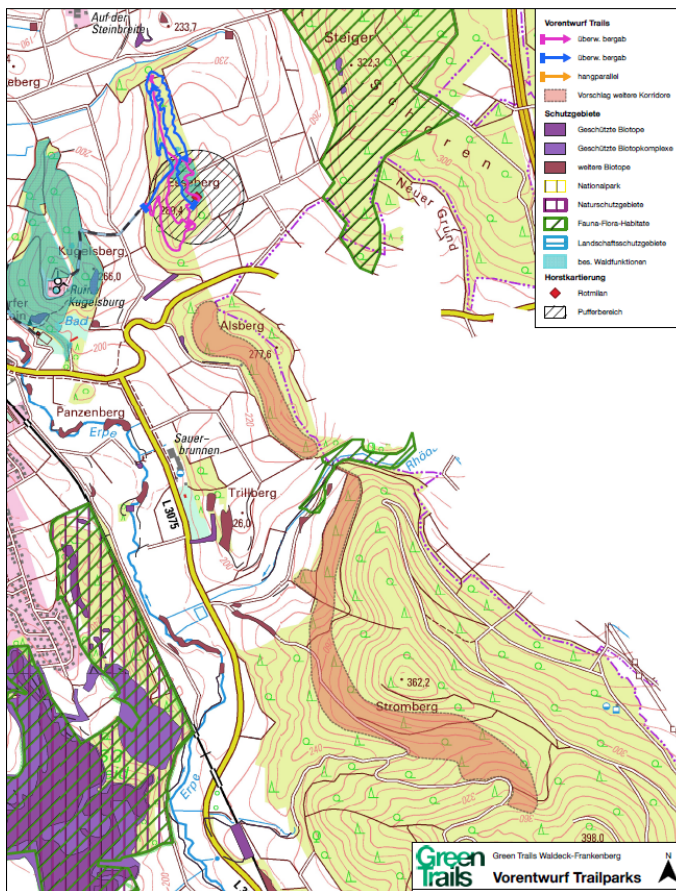


Parallel zum Förderantrag Streckenabschnitt Lütersheim-Ehringen wird derzeit ein **Förderantrag für die Errichtung von Fahrradabstellanlagen** an verschiedenen Stellen auf Volkmarser Stadtgebiet vorbereitet. Auch hier ist das 2-stufige Verfahren vorgesehen. Ziel dieses Antrages soll die Bereitstellung von Anlehnbügeln an den städtischen Friedhöfen sowie eines überdachten Rastplatzes zwischen Volkmarsen und Welda sein. Ein durch das Flurbereinigungsverfahren zur Verfügung stehendes städtisches Grundstück liegt in unmittelbarer Nähe (~70m) zu der Bank, die durch eine private Initiative im Mai 2024 aufgestellt wurde.



Außerdem bestehen Überlegungen, im vorgenannten Förderantrag eine **überdachte Fahrradabstellanlage im Marktplatzumfeld** mit aufzunehmen. Diese Abstellanlage könnte auch für das Abstellen von Leihfahrrädern durch das Jugendzentrum genutzt werden (FSEA, KN-28/2024). Da aufgrund des Platzbedarfes am Marktplatzumfeld eine gewisse Neuordnung stattfinden muss, ist die Entscheidung über die tatsächliche Umsetzung dieser Maßnahme zu treffen, nachdem die Planung vorliegt und bevor der Folgeantrag zur baulichen Umsetzung (2025) gestellt wird.

Die Gespräche zu den **Green Trails in Volkmarsen** werden ständig fortgeführt. Am Esseberg haben in 2024 zwei Begehungen stattgefunden, bei denen der Rotmilanhorst jeweils nicht besetzt war. Da allerdings an einer Begehung ein Rotmilan am Himmel gesichtet wurde, wird noch eine weitere Begehung durchgeführt.



Der Alsborg gestaltet sich durch den dichten Bewuchs nach wie vor schwierig. Mit einer Drohnenbefliegung und anschließenden Ortstermin soll hier ein Durchbruch erzielt werden. Zum Potenzialraum Stromberg hatten Abstimmungsgespräche mit den Jagdpächtern zu einer Herausnahme von Flächen geführt, die aufgrund der schwierigen Topografie laut den Streckenplanern für eine Umsetzung unerlässlich sind. Hier soll in einem gemeinsamen Termin ein Kompromiss mit den Jagdpächtern gefunden werden. Bis Ende des Jahres 2024 sollen die Potenzialräume in Volkmarsen zu einer verlässlichen Streckenführung weiterentwickelt werden.

---

Benjamin Mielke